

## Ohne Grips

Ohne Grips

Wenn einem sein Luxusleben nicht mehr reicht,  
sein Leben ein Klacks ist, - easy leicht.  
Man fest im Sattel, mit Macht und Einfluss protzt,  
trotz alldem noch an X anderen Stellen klotzt.

Als Vertreter des Volkes, mit verlaub,  
man trotzdem frech hat sich's getraut.  
Dies zeugt nicht viel von Verstand und Grips,  
deswegen nannte man ihn auch den Phips.

Um das noch perfekter zu machen,  
übertrug er dem Bund noch mehr an Sachen!  
Wie Tickets für Flug, Taxi und der Bahn,  
für Speis und Trank im Restaurant.

Und für den Zeitvertreib und Spass am Machen,  
ein riesen Posten an Spielzeugsachen.  
Förmchen, Bällchen, Rassel und Glasklicker,  
ein Buch: "Wie werd ich reich - dazu ein Knicker!"

In den Spuren von Mr. Jekyll, und Mr.Hyde,  
war er zu jedem finanziellen Tatendrang bereit,  
Auf keinen Fall sah er dies als Laster,  
denn es ging ja nur um mehr an Zaster.

Leben nur von Reden schwingen,  
solch Taschengeld kann keines Falls was bringen!  
Zumal man an diesem Arbeitsplatz nicht immer ist,  
schafft man dort wo mehr an Kohle ist!

© Veröffentlichung, opy, Auszug aus dem Text et. nur mit ausdrückliher Genehmigung meinerseits!

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)